

Presseinformation:

St. Pölten, 12. Juni 2025

Digitaler Produktpass im Fokus an der FH St. Pölten

Das Leitprojekt DPP-Austria lädt am Donnerstag, 3. Juli, zu einem Austausch-, und Informationsevent zu einer zukunftsweisenden Technologie.

Wie hoch ist der CO₂-Fußabdruck eines Produkts? Lässt es sich reparieren? Enthält es gefährliche Inhaltsstoffe? Solche Informationen sollen künftig im Rahmen eines **Digitalen Produktpasses (DPP)** verfügbar sein. Der Digitale Produktpass ist ein zentrales Instrument der europäischen Kreislaufwirtschaftsstrategie und soll Verbraucher*innen, Unternehmen und Behörden dabei unterstützen, fundierte und nachhaltige Entscheidungen zu treffen.

Als österreichisches Leitprojekt holt [DPP Austria](#) beim „**DPP Austria Networking Event**“ die bundesweiten Initiativen an einen Ort zusammen. Das Projekt DPP Austria wird von der **Virtual Vehicle Research GmbH** koordiniert, das Netzwerk-Event von den **Research Studios Austria Forschungsgesellschaft mbH** sowie der **FH St. Pölten** organisiert.

Wo: FH St. Pölten, Aula A

Wann: Donnerstag, 3. Juli, ab 13 Uhr

Die Begrüßung nehmen **Dr. Ingo Hegny** (Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur) sowie **Mag. Erna Etlinger van der Veeren** (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft) vor. **Prof. Dr. Michael Heiss** (Principal Consultant Digital Enterprise Siemens AG Österreich) wird anschließend die industrielle Perspektive darstellen.

Darüber hinaus werden an über **20 Aussteller-Ständen** bisherige Fortschritte in der Umsetzung und Anwendung des Digitalen Produkt Passes präsentiert. Parallel gibt es Workshops zu „Innovative Businessmodelle“ und „Regulatorische Rahmenbedingungen“.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich bei den Organisationen, die den Digitalen Produktpass in Österreich vorantreiben!**Über PACE-DPP:**

PACE-DPP will Leitplanken und Lösungsbausteine zur Bewältigung der technologischen und regulatorischen Herausforderungen für das auf dem Digitalen Produktpass basierenden Datendienst-Ökosystems bereitstellen. Dabei berücksichtigt das Projekt die beiden grundlegenden Sichtweisen von Regulierungsbehörden und Unternehmen. Basierend auf dem Konzept des Digitalen Produktpasses werden Anwendungsfälle aus Lieferketten der Elektro-, und Elektronik- sowie Holz-/Zellstoff-/Papierindustrie experimentell erprobt und Schlüsseltechnologien wie Datenräume und Digitale Zwillinge angewendet. Das Hauptergebnis ist die Bereitstellung von leicht zugänglichen DPP-Diensten zur Erschließung von Potenzialen durch innovative Geschäftsmodelle in der Kreislaufwirtschaft als Teil des europäischen Green Deal.

Alle Infos auf der Projekt-Website: <https://dpp-austria.at/>

Über die RSA FG:

Die Research Studios Austria Forschungsgesellschaft mbH (RSA FG) ist eine österreichische Forschungsgesellschaft mit Fokus auf digitale Technologien und dem Innovationstransfer von Universitäten in Märkte. Sechs unabhängig voneinander arbeitende Studios forschen und entwickeln zu digitaler Intelligenz. Die Kompetenzen dieser Studios reichen von 4D-Geodaten-Visualisierung über Virtual und Augmented Reality-Anwendungen bis zu Big Data Analytics.

Rückfragehinweis:

Maria Prchal, Wissenschaftskommunikation RSA FG

Research Studios Austria Forschungsgesellschaft mbH

www.researchstudio.at | maria.prchal@researchstudio.at

+43 662 83 46 02 800 / +43 664 8251023